

DIE WICHTIGSTEN PHASEN DER ARBEIT MIT DEM VIDEO IM DEUTSCH UNTERRICHT

Mowtschan A.O.

Nationale Bohdan-Chmelnytzkyj-Universität Tscherkasy

e-mail: ann.hurelya@gmail.com

Sehr oft beherrschen die Schüler den lexikalischen und grammatischen Stoff und kommen Fähigkeiten auf einem ausreichenden Niveau, aber sie sind nicht in der Lage, ihren Gesprächspartner genau zu verstehen. Dies stört die Kommunikation zwischen den Menschen und damit auch den Kontakt unter ihnen. Der Grund dafür ist, dass sie beim Erlernen einer Sprache kein ausreichendes Hörverstehen erreichen. Die Schüler müssen Muttersprachler hören. Möglich wird das durch den Einsatz von Videomaterialien im Unterricht [3].

Die Videos werden schon seit langem im Lernprozess eingesetzt. Das reichhaltige authentische Material, die natürlichen Kommunikationssituationen und die interessanten Geschichten in den Videos machen das Deutschlernen natürlicher und entspannter.

Die meisten Forscher unterscheiden drei Hauptphasen der Arbeit mit dem Video:

1. Vordemonstrationsphase (vorherige Beseitigung von sprachlichen und landesspezifischen Schwierigkeiten);
2. Demonstrationsphase (Entwicklung der Informationswahrnehmungsfähigkeit);
3. Nachdemonstrationsphase (Verständnis des Hauptinhalts und Entwicklung der sprachlichen und mündlichen Fähigkeiten) [1].

Bevor das Video gezeigt wird, kann man die Schüler bitten, anhand des Titels, der Bilder von Hauptfiguren oder von Schauplätzen Vermutungen über den Inhalt zu machen, Begriffe nach dem Titel des Videos aufzuschreiben, Vokabeln und Grammatik zu wiederholen oder zu befestigen. Diese Phase ist sehr wichtig bei der Bearbeitung des Materials. Die Ergebnisse der Arbeit in den nächsten Phasen der Videoverarbeitung werden davon abhängen. Daher ist es äußerst wichtig, die Aufmerksamkeit der Schüler auf eine bestimmte Aufgabe zu lenken [1]. Man muss bestimmte Übungen mit neuen Vokabeln machen, damit die Schüler sie besser lernen und sich merken können.

Die Filmvorführung beinhaltet aktive Lernaktivitäten der Schüler. Sie können Anmerkungen oder einen Plan machen, Schlüsselwörter und -sätze für das Video aufschreiben, Äquivalente, Synonyme oder Antonyme für die in der Geschichte gehörten Wörter finden und fehlende Wörter in den Sätzen einfügen. Es wäre angebracht, Folgendes vorzuschlagen: richtige Antworten, korrekte oder falsche Aussagen zu finden, Teile des Videotextes oder Titel zu Teilen des Videos logisch auszuwählen. Das alles wird zur Entwicklung der Kommunikationsfähigkeiten der Schüler beitragen [1].

Beim Ansehen eines Videos muss die Dauer berücksichtigt werden: wenn es zu lang ist, kann man es aufteilen und an jedem Teil einzeln arbeiten, um eine Überlastung

der Schüler zu vermeiden. Zu Beginn kann man das ganze Video zeigen, damit die Schüler eine allgemeine Vorstellung davon bekommen, woran sie arbeiten werden. Weiter ist es ratsam, sich das Video noch einmal anzusehen, aber schon mit den Pausen. Während jeder Pause kann man entweder über das Gehörte (Gesehene) diskutieren oder die Schüler bitten, aufgrund des Gehörten einige mündliche oder schriftliche Aufgaben zu erledigen. Zu diesen Aufgaben gehört es, dem Redner nachzusprechen, das Gehörte zu kommentieren, eigene Meinung zu äußern [2].

Am Ende der Demonstration wird die kommunikativ-kreative Aktivität der Schüler aktiviert, die darauf abzielt, reproduktive und projektive Fremdsprachenkenntnisse zu entwickeln. Man kann eine Diskussion zum Thema des Videos organisieren, ein Rollenspiel durchführen oder ein Projekt aufgrund der Handlung des Videos erstellen [3].

Auf diese Weise tragen die Videos dazu bei, den Prozess des Deutschlernens abwechslungsreicher, interessanter und kreativer zu gestalten, den Lernenden die natürlichen Bedingungen des Sprachgebrauchs näher zu bringen und reale Kommunikationssituationen im Klassenzimmer zu schaffen.

Die schrittweise Bearbeitung aller Aufgaben der Vordemonstrations-, der Demonstrations- und der Nachdemonstrationsphase hilft den Schülern, mögliche Schwierigkeiten zu vermeiden und sie auf ein effektives Lernen vorzubereiten. Das erhöht ihre Lernmotivation und hilft ihnen, die deutsche Sprache erfolgreich zu beherrschen.

Literatur:

1. Конопляник Л. М. Етапи роботи з автентичними відеоматеріалами у процесі підготовки майбутніх інженерів-будівельників до іншомовного професійного спілкування. Збірник наукових праць [Херсонського державного університету]. Педагогічні науки. 2017. Вип. 75(2). С. 114-120.
2. Рябокучма Т. О. Застосування автентичних відеоматеріалів у процесі вивчення іноземної мови для забезпечення ефективного опанування навичок слухання здобувачами вищої освіти // Науковий часопис Національного педагогічного університету імені М.П. Драгоманова №79, Том 2, 2021. С.90-94.
3. Соловйова О. В. Автентичні відео на уроках української мови як іноземної (довузівський етап підготовки). Доуніверситетська підготовка: інновації, виклики, перспективи : матеріали Всеукр. наук.-практ. конф. (м. Київ, 21 трав. 2019 р.). Київ, 2019. С. 36-40.

Науковий керівник: кандидат філологічних наук, доцент Овсієнко Л.О.